

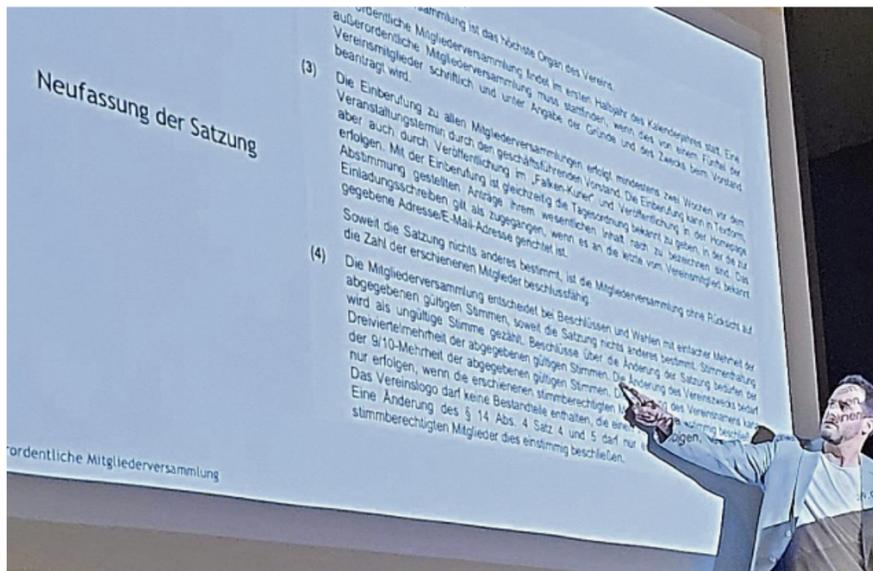
FCMS nun offiziell am Ball

FC MARKT SCHWABEN Eintrag ins Vereinsregister fix, Tagung am 27. November

Markt Schwaben – Am 29. April dieses Jahres fand die historische Tagung der drei Markt Schwabener Fußballvereine statt, in denen die Mitglieder in der Theaterhalle den Weg für einen gemeinsamen, neuen Club mit ihrem überwältigenden positiven Votum ebneten. Eigentlich sollte bis Anfang Juli alles Amtliche vollzogen sein und die erste Jahreshauptversammlung des FC Markt Schwaben (FCMS) steigen. Doch gleich zwei Einwendungen beim Amtsgericht (*wir berichteten*) verzögerten den Fusionsprozess um über vier Monate. Nun kommt aber wieder Schwung in die Causa FCMS.

Denn wie Wolfgang Kirmaier, der Noch-Vorsitzende des FC Falke Markt Schwaben mitteilte, „ist unser neuer Club am 16. Oktober offiziell ins Vereinsregister eingetragen worden. Dies wurde uns in einem Schreiben in der Vorwoche mitgeteilt. Das war für uns die Nachricht des Wochenendes.“

Von Seiten des Gerichts sei in dem Schreiben keine Begründung vorgelegen, sondern nur die Eintragung mitgeteilt worden. „Sie haben unsere Stellungnahmen geprüft und nichts zum Beanstanden gehabt“, schloss der Falke-Chef daraus.



Nach dem Festzurren der neuen Satzung und positivem Votum der drei Vereine folgte für den neuen Markt Schwabener Fußballclub um Noch-Falke-Chef Wolfgang Kirmaier einer über viermonatige Wartezeit, die seit der Vorwoche beendet ist.

Kirmaier zeigte sich „sehr erleichtert“, denn der langwierige Prozess habe alle Beteiligten Nerven, Zeit und auch Geld gekostet. Denn der FC Falke beispielsweise musste allein 400 Euro nur an Rechtsanwaltskosten für die Schreiben und Begründungen zusätzlich bezahlen. Die Notarkosten für den Eintrag stünden zudem noch

aus, so Kirmaier. „Wir haben durch den Stillstand halt keine Mitgliedsbeiträge einziehen können, sodass wir als FC Falke in Vorkasse gehen mussten. Die monatlichen Verbindlichkeiten sind dazu enorm, sodass unsere Finanzlage extrem dünn ist“, schilderte Kirmaier. Die laufenden Kosten für den Spielbetrieb der Mannschaften

beim BFV samt Versicherungen (Anm. d. Red.: Falke für die Herren, MSA für Jugend/Damen) hätten schließlich trotzdem bezahlt werden müssen. Die Gedanken und Konstrukte über mögliche Darlehensverträge mit den anderen beiden Vereinen können nun aber getrost in die Tonne geworfen werden.

Was bedeutet nun der Eintrag ins Vereinsregister speziell für die BSG Markt Schwaben und die SpVgg Markt Schwabener Au? „Diese beiden Vereine gibt es offiziell nun nicht mehr“, erklärte Kirmaier auf Nachfrage der EZ. Während der Wartezeit bis zur Entscheidung des Amtsgerichts waren diese auf dem Papier noch existent, nun sind sie Geschichte und im FC Falke verschmolzen, der seinerseits durch die Eintragung ins Vereinsregister in „FC Markt Schwaben“ umbenannt wurde.

Der erste Akt des FCMS ist damit jetzt die außerordentliche Jahreshauptversammlung, für den in Windeseile ein Ort und Termin gefunden wurde. Die über 700 Mitglieder sollen am Mittwoch, 27. November, einen Vorstand wählen. Getagt wird um 18.30 Uhr im Unterbräusaal. Die Einladung an die FCMS-Mitglieder erfolgt im Lauf dieser Woche.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter;
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit;
3. Entlastung des Vorstands;
4. Bestimmung eines Wahlausschusses;
5. Vorstellung der Vorstandskandidaten;
6. Wahl des Vorstands;
7. Verschiedenes, Anträge.

SPORT

Olaf Heid
Telefon 0 80 92 / 82 82 34
Julian Betzl
Telefon 0 80 92 / 82 82 29
E-Mail: sport@ebersberger-zeitung.de

IN KÜRZE

Neuwahlen und Berichte beim SV Hohenlinden

Hohenlinden – Zur Jahreshauptversammlung bittet der Sport-Verein Hohenlinden seine Mitglieder am Dienstag, 10. Dezember 2024, ins Sportheim am Postanger. Beginn ist um 19.30 Uhr. Neben Berichten der SVH-Führungsriege und aus allen Sparten wird es auch Neuwahlen geben.

ATSV-Reserve entzaubert und enteilt Verfolger

ATSV Kirchseeon II – Grüne Heide Ismaning II 3:1
Auch im zehnten Spiel der B-Klasse 6 (München) blieb die Weste der Kirchseeoner Reserve blütenweiß. Der Tabellenführer entzauberte den hartnäckigsten Verfolger deutlich und meldete einmal mehr Ansprüche auf Meisterschaft und Aufstieg an. Wie im vorangegangenen Punktspiel gegen Putzbrunn war Josip Puljic einer der Sieggaranten aufseiten des Spitzenreiters. Hatte der Kirchseeoner zuletzt die Kugel dreimal im gegnerischen Netz versenkt, so traf er gegen den Ligazweiten zweimal. Die Führung besorgte Puljic in Minute 21, ehe er kurz vor der Pause das wichtige 2:0 folgen ließ (44.). Vom Anschlussstreifer der Gäste (71) ließ sich das Team von Trainer Matthias Mählen nicht schocken. Im Gegenteile. Riccardo Roth gab mit dem 3:1 nur zwei Minuten später die ideale Antwort. Zwischen dem ATSV II und den Münchnern, die bereits ein Spiel mehr absolviert haben, liegen nun bereits sieben Punkte.

Kirchseeon II: Glaser, Zheng, Ditttrich, Rehm, Hoppe, O'gorman, L. Roth, Schober, Puljic, Hahne, R. Roth – Ottinger, Mayer, Wittmann, Mesic, Nienhuysen, Ohlberger.

Drei Punkte zum Baldhamer Frühstück

Centro Argentino de Munich – SC Baldham-Vat. 1:2
Früh aufstehen mussten die Fußball-Frauen des SC Baldham-Vaterstetten am Sonntag für ihre Auswärtspartie in der Kreisklasse bei Centro Argentino de Munich. Bereits ab 9 Uhr rollte der Ball. „Es war natürlich eine ungewöhnliche Anstoßzeit. Da waren viele meiner Spielerinnen nicht begeistert, aber es hat schon gepasst. Alle waren da“, sagte SCBV-Trainer Stefan Schunck schmunzelnd. Trotz der Umstände präsentierten sich die Baldhamerinnen von Beginn an hellwach und gingen durch Marina Weinehl (8) in Führung. „In der ersten Hälfte waren wir die spielerisch bessere Mannschaft. Im zweiten Durchgang mussten wir dann schon dagegenhalten“, analysierte Schunck. Direkt nach Wiederanpfiff gelang den Gastgeberinnen der Ausgleich (46.). Doch Weinehl (58.) machte mit ihrem zweiten Treffer den 2:1 (1:0)-Auswärts Erfolg für die SCBV perfekt.

SCBV: Von Stein, Schunck, Cabras, Weinehl, Rosebrock, Klinger, Tsola, Zalmai, Landgraf, Maier, Schmidt – Felbermair.

Coup im Derby

C6 Pliening stürzt Nachbarn von Spitze

Poiing/Pliening – Dem TSV Pliening/Landsham ist in der Fußball-C-Klasse 6 ein Überraschungscoup geglückt. Die Plieninger gewannen auswärts bei Nachbar und Tabellenführer TSV Poiing II mit 2:0 (0:0) Toren. „Das war definitiv nicht zu erwarten. Aber es war ein verdienter Sieg, weil wir von Anfang bis Ende ein gutes Spiel gemacht haben“, erklärte Pliening Kapitän Thomas Te Heesen.

Ihre Tore erzielten die Gäste in der zweiten Halbzeit. Nach einer sehenswerten Kombination gelang Philipp Zeidler der Führungstreffer (60.). In der Schlussphase machte Moritz Märkl dann per Traumtor alles klar (80.). Nach einer Ecke landete der Poiinger Klärungsversuch direkt beim Pliening Angreifer, der den Ball aus rund 20 Metern Torentfernung in den Winkel platzierte.

„Wir sind über 90 Minuten geschlossen als Mannschaft aufgetreten, haben gekämpft und viele Wege gemacht“, lob-

te Te Heesen den Plieninger Auftritt. Für die Mannschaft von Christian König waren es die ersten drei Zähler nach zuvor acht sieglosen Partien am Stück. „Es war ein erster Schritt, um uns in der Tabellenregion zu platzieren, in die wir wollen“, so Te Heesen. Pliening's Team ist nun auf Rang sechs geklettert.

Für den TSV Poiing II war es dagegen die erste Saisonniederlage. Dadurch büßte das Team der Blau-Gelben um Coach Lukas Nick die Tabellenführung an den Kirchheimer SC III ein, bleibt aber als Tabellenzweiter punktgleich weiter auf einem Aufstiegsplatz.

Poiing II: Raithele, Malangre, Adler, O. Ponte Paytuyi, D. Ponte Paytuyi, Marevci, Heinsch, Kabashi, Nerf, Maurer, Frühholz - Feist, Holzhey, Gattner.

Pliening: Fürmann, Steiner, Schindler, Te Heesen, Scheidweiler, Zeidler, Röckelein, Orth, Zerak, Märkl, Heinzl - Nikels, Fleischer, Lentner.



Einen Tick schneller am Ball war Pliening's Thomas Fleischer, Andreas Maurer und Poiing II hatten das Nachsehen.

Das Fenster ist noch offen

MERKUR CUP Meldung für U11-Teams bis 15. November möglich

Landkreis – Bis heute haben immer noch etliche Vereine versäumt, ihre E-Juniorenkicker des Jahrgangs 2014 zur mittlerweile 31. Auflage des Merkur CUP anzumelden. Voraussetzung zur Teilnahme ist, dass die U11 der Jungen wie auch der Mädchen im ordentlichen Spielbetrieb des BFV angemeldet ist. Darum wurde die Anmeldefrist um gut zwei Wochen bis zum 15. November 2025 verlängert. Danach ist unwiderruflich das Registrierungsfenster geschlossen.

Waren in den Vorjahren Vereine aus dem Landsberger Raum nicht zum Turnier zugelassen, so ändert sich dies in 2025: Als Sieger seines Bezirksfinals in Heimsetten stand der VfL Kaufering 2014 als Vertreter der Region Landsberg am Lech letztmalig in einem großen Merkur CUP-Finale. Als guter Sechster beendete der über Jahre sehr erfolgreiche VfL des Fürstentfeldbrucker Spielkreises das Turnier. Jetzt, zehn Jahre ohne Vertreter aus dem Landsberger Raum, ist diesen Vereinen wieder die Gelegenheit gegeben, am größten E-Jugend-Turnier der Welt teilzunehmen.

Hierzu wird das Anmeldefenster auf merkurcup.com bis zum 15. November (24 Uhr) verlängert. „Die Zunahme der Spielgemeinschaften hat die Zahl der teilnehmenden Mannschaften auf natürliche Weise reduziert lassen“, so Uwe Vaders, Chef des Merkur CUP. Da auch gleichzeitig die Nachfrage aus dem Raum Landsberg gewachsen ist, so der CUP-Mitbegründer weiter, „habe ich mich entschlossen, diesen Vereinen nach einem Jahrzehnt der Abstinenz wieder die Teilnahme zu ermöglichen. Es ist technisch und finanziell wieder machbar.“

Zudem sei die Reichweite der Turnierplattform merkurcup.com derart gewachsen, so Va-

Seit 1995

Merkur CUP

Rahmen-terminplan 2025

Datum	Art*	Beginn 09.30 Uhr	Beginn 12.30 Uhr
Do 01.05.25	KF	10 TÖL	13 LDK MÜ-Nord
Sa 03.05.25	KF	06 SOG	07 STA
So 04.05.25	KF	09 WM	08 GAP
Sa 10.05.25	KF	04 EBE	14 LDK MÜ-Süd
So 11.05.25	KF	Ausweichtermine	
Sa 17.05.25	BFV	Sichtungstag	
So 18.05.25	BFV	Sichtungstag	
Sa 24.05.25	KF	11 WOR	12 MB
So 25.05.25	KF	02 DAH	03 ED
Do 29.05.25	KF	Ausweichtermine	
Sa 31.05.25	KF	05 FFB	01 FS
So 01.06.25	KF	Ausweichtermine	
Sa 28.06.25	KF	15 MÜ-S/W	16 MÜ-N/O
So 29.06.25	BF	Mädchen A	Mädchen B
Sa 05.07.25	BF	Jungen A	Jungen B
So 06.07.25	BF	Jungen C	Jungen D
So 20.07.25	F	Jungen + Mädchen ab 09.00 Uhr	

* KF = Kreisfinale · BF = Bezirksfinale · F = Finale

Das 31. Merkur CUP Finale findet am 20. Juni 2025 im uhsport Park der SpVgg Unterhaching statt

ders, dass hierüber eine umfangreiche Information auch außerhalb des „Merkur-Landes“ möglich ist. Die Merkur CUP-Spielleiter des Bayerischen Fußball-Verbandes als Partner des Münchener Zeitungs-Verlages werden zeitnah

auf die infrage kommenden Vereine zugehen und sie bei Anmeldung je nach geografischer Lage den Kreisen 5 (Fürstentfeldbrucker Tagblatt), 6 (Schongauer Nachrichten) und 7 (Starnberger Merkur) zuordnen.